

Hygienerichtlinie

Muttermilch

Abpumpen, Aufbewahrung und Verabreichung im Spital

Ziel und Zweck

Die Muttermilch ist die optimale Ernährung für Früh- und Neugeborene. Sie versorgt das Kind nicht nur mit lebenswichtigen Nährstoffen, sondern auch mit Substanzen, die die Infektionsabwehr unterstützen. Wird das Kind nicht gestillt, ist es möglich die Muttermilch abzupumpen. Die abgepumpte Muttermilch ist ein günstiger Nährboden für die Bakterien. Deshalb müssen folgende Hinweise im Umgang mit Muttermilch und dem Abpumpsystem beachtet werden.

Damit die Muttermilch nicht kontaminiert wird, ist im Spital die hygienische Händedesinfektion vor dem Abpumpen und dem Abfüllen in neue sterile Milchflaschen durchzuführen.

Abpumpen der Muttermilch

OneMum PumpSet 72h (Fa. Ardo medical AG):

- Das „OneMum PumpSet 72h“ ist steril.
- Es kann damit während 72 Stunden 7-8x pro Tag abgepumpt werden.
- Das PumpSet ist nur für **eine** Benutzerin zu verwenden.

Clinicare PumpSet Einweg (Fa. Ardo medical AG):

- Das Einweg Pump Set ist steril und wird nur für den einmaligen Gebrauch verwendet und anschliessend entsorgt.
- Verwendet wird es von Müttern, deren Kinder auf der KIPS sind.

Einweg-Milchflasche:

- Die Muttermilch wird direkt in den neuen Einweg-Milchflaschen gesammelt und aufbewahrt.
- Die Milchflasche ist mit dem Patientenetikett (Namen des Kindes, Datum, Zeit) zu beschriften.
- Für jeden Abpumpvorgang ist eine **neue** Einweg-Milchflasche erforderlich.
- Beim Einfrieren werden die Milchflaschen nur zu $\frac{3}{4}$ gefüllt, um Platz für die Ausdehnung zu lassen.
- Nach Bedarf kleinere Mengen abfüllen.

Aufbereitung / Entsorgung des OneMum PumpSet 72h (Fa. Ardo medical AG)

Aufbereitung:

- Zerlegen der Teile a – c des OneMum PumpSet 72h vor der Reinigung (siehe Bilddokumentation Seite 2).
- Spülen der Teile mit kaltem Leitungswasser, damit sich das Eiweiss der Muttermilch lösen kann.
- Danach Ausspülen aller Teile mit seifigem lauwarmem Wasser. Ein Ausbürsten des Innenteiles ist nicht erforderlich.
- Gründliches und komplettes Ausspülen der Seifenreste.

Erstellt von: Spitalhygiene	Erstelldatum: 22.01.2010	Titel: Muttermilch: Abpumpen, Aufbewahrung und Verab- reichung im Spital	Freigabe durch: Hygienekommission	Freigabe am: 24.09.2021	Gültig ab: 24.09.2021	HR
Gültigkeitsbereich: Frauenklinik / KiJuMed	Version: 5.0	Ablageort: Hygienerichtlinien	Revision durch: S. Miletic, C. Winterstein, U. Gadola	Revision am: 24.08.2021	Seite(n): 1/3	

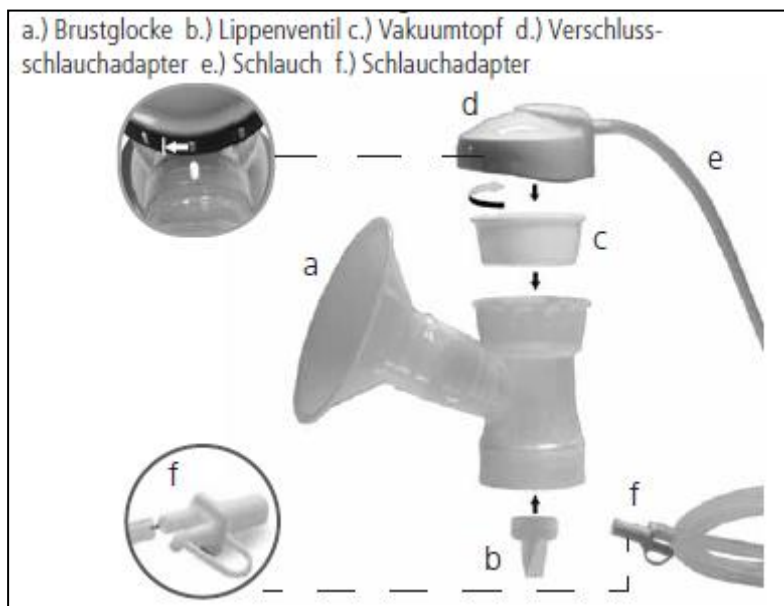
Hygienerichtlinie

- Die Teile auf einem sauberen Papiertuch an der Luft trocknen lassen.
- Pumpset in einem sauberen Stofftuch aufbewahren und mit Namen der Benutzerin beschriften.
- Die Teile d – f bei optischer Verschmutzung wischdesinfizieren (Terralin protect 0,5%).

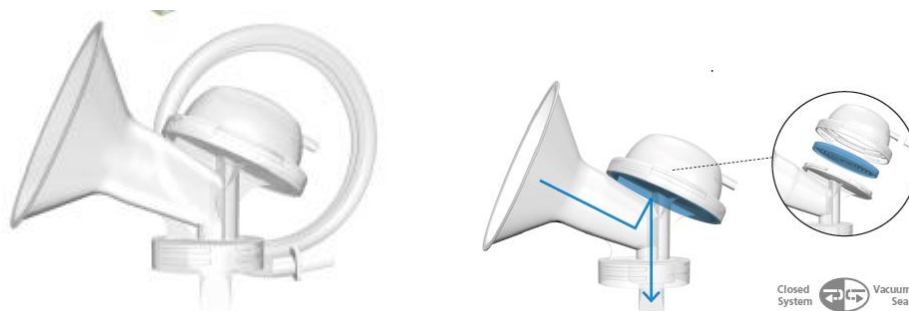
Entsorgung:

- Nach 72h wird das Set in den Abfall entsorgt.

OneMum PumpSet 72h, Fa. Ardo Medical AG



Clinicare PumpSet Einweg, Fa. Ardo medical AG



Erstellt von: Spitalhygiene	Erstelldatum: 22.01.2010	Titel: Muttermilch: Abpumpen, Aufbewahrung und Verab- reichung im Spital	Freigabe durch: Hygienekommission	Freigabe am: 24.09.2021	Gültig ab: 24.09.2021	HR
Gültigkeitsbereich: Frauenklinik / KiJuMed	Version: 5.0	Ablageort: Hygienerichtlinien	Revision durch: S. Miletic, C. Winterstein, U. Gadola	Revision am: 24.08.2021	Seite(n): 2/3	

Hygienerichtlinie

Aufbewahrung der Muttermilch

Muttermilch sollte, wenn immer möglich, frisch verabreicht werden. Die in der Milch enthaltenen, wertvollen Substanzen wie Immunglobuline und Vitamine, gehen teilweise durch die Lagerung verloren. Davor schützt auch das Einfrieren nicht vollständig. Bei **Raumtemperatur** darf die Milch nur für kurze Zeit stehen gelassen werden. Sie muss nach dem Abpumpen gekühlt werden. Muttermilch nicht in der Kühlschranktür aufbewahren.

	Raumtemperatur	Kühlschrank*	Tiefkühlschrank*
Frisch abgepumpte Muttermilch	Nicht stehen lassen	3 Tage bei max. +4°C	6 Monate bei mind. -20°C
aufgetaute Muttermilch (vorher eingefroren)	Nicht aufbewahren	24 Stunden (36 Std. inkl. Auftauen)	Nie wieder einfrieren

*Die Kühlkette darf nicht unterbrochen werden.

Auftauen der Muttermilch

- Gefrorene Muttermilch muss schonend aufgetaut werden. Vorzugsweise im Kühlschrank bei max. +4°C
- Nur Tagesstrinkmenge auftauen.
- Auftaudatum auf der Milchflasche notieren

Muttermilch - Transport von zu Hause

- Während des Transportes, darf die Kühlkette nicht unterbrochen werden
- **Gekühlte Milch:** Flaschen aufrechtstehend in der Kühltasche mit dazwischen gelegten Kühlelementen transportieren (bis zu 8 Stunden geeignet)
- **Tiefgekühlte Milch:** Gefrorene Milch darf unterwegs auf keinen Fall auftauen. Sie muss in gut isolierenden Kühltaschen, mit dazwischen gelegten Kühlelementen, transportiert werden.
- Im Spital wird die Muttermilch (Flasche vorgängig aussen desinfizieren) sofort in den Kühl- bzw. Tiefkühlschrank gestellt.

Verarbeiten von Muttermilch

- Die Verarbeitung von Muttermilch z.B. Anreichern erfolgt unter hygienischen Bedingungen in der Milchküche (siehe [Betriebs- und Behandlungskonzept Milchküche Haus M](#))

Erwärmen der Muttermilch

- Einzelportionen vor Gebrauch erwärmen
- Achtung: Reste einer aufgewärmten Muttermilchmahlzeit sind zu verwerfen - höchstens 1 Std. warmhalten. Die Reste dürfen **nur im Ausguss entsorgt werden (nicht Lavabo's)**

Verwechslung von Muttermilch

- Wurde einem Kind die Milch einer anderen Mutter verabreicht, ist der zuständige Abteilungsarzt zu informieren. Das weitere Vorgehen wird von ihm und seinem Vorgesetzten festgelegt.

Querverweis: Pflegestandard: [Pumpen von Muttermilch](#)

Erstellt von: Spitalhygiene	Erstelldatum: 22.01.2010	Titel: Muttermilch: Abpumpen, Aufbewahrung und Verab- reichung im Spital	Freigabe durch: Hygienekommission	Freigabe am: 24.09.2021	Gültig ab: 24.09.2021	HR
Gültigkeitsbereich: Frauenklinik / KiJuMed	Version: 5.0	Ablageort: Hygienerichtlinien	Revision durch: S. Miletic, C. Winterstein, U. Gadola	Revision am: 24.08.2021	Seite(n): 3/3	